

## ANLAGE 17.4

### **Begründung und Verzeichnis der von der Nutzungsaufgabe bedrohten Landrassen entsprechend Maßnahme 5.3.2.1.4 (Zahlungen für Agrarumweltmaßnahmen)**

Von der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) wird eine Zentrale Dokumentation Tiergenetischer Ressourcen in Deutschland mit einem Verzeichnis einheimischer Nutzierrassen und deren Einstufung in Kategorien der Bestandsgefährdung geführt ([www.genres.de/tgrdeu/](http://www.genres.de/tgrdeu/)). Maßstab für die Zuordnung der Nutzierrassen in die einzelnen Kategorien ist die effektive Populationsgröße, die im Rahmen des „Nationalen Fachprogramms“ erhoben wurde. Im Nationalen Fachprogramm werden folgende Gefährdungskategorien unterschieden:

- ERH = Erhaltungspopulationen (incl. PERH - phänotypische Erhaltungspopulationen) effektive Populationsgröße < 200 bzw. (< 50) Für diese Rassen sollen spezielle Erhaltungszuchtprogramme erarbeitet und Kryokonserven angelegt werden sowie ein regelmäßiges Monitoring über die Populationsentwicklung durchgeführt werden.
- BEO = Beobachtungspopulationen effektive Populationsgröße zwischen 200 und 1000 Für diese Rassen sollen Kryokonserven angelegt werden sowie ein regelmäßiges Monitoring über die Populationsentwicklung durchgeführt werden.
- NG = nicht gefährdete Populationen effektive Populationsgröße > 1000 Für diese Rassen soll ein regelmäßiges Monitoring über die Populationsentwicklung durchgeführt werden.

Die Zuordnung von Rassen in die Kategorien PERH, ERH und BEO zeigt eine besondere Gefährdung der Rasse an und erfordert spezielle Erhaltungsmaßnahmen.

Das Deutsche Schwarzbunte Niederungsrind ist entsprechend seinem Gefährdungsgrad in die Kategorie ERH und das Sattelschwein, Rheinisch Deutsches Kaltblut sowie die Skudde in die Gefährdungskategorie BEO eingestuft.

Aufgrund dieser Einstufung ist es erforderlich, dass die Haltung dieser Rassen gefördert wird, da ansonsten der Fortbestand nicht gesichert ist.

Neben der BLE hat die Gesellschaft zur Erhaltung alter und gefährdeter Haustierrassen e.V. (GEH) hat eine „Rote Liste“ der bedrohten Nutzierrassen in Deutschland zusammengestellt.

In der Roten Liste werden die vom Aussterben bedrohten Tiere in die Kategorien:

- extrem gefährdet
- stark gefährdet
- gefährdet
- zur Bestandsbeobachtung und
- nur noch Einzeltiere

eingeteilt.

Bei allen in der „Roten Liste“ aufgeführten Tieren sind Maßnahmen zur Unterstützung der Erhaltung angezeigt, um das Aussterben der Rasse zu stoppen.

Die im Land Brandenburg zur Förderung vorgesehenen Rassen sind folgenden Kategorien zugeordnet:

- |  |                    |
|--|--------------------|
| - Deutsches Schwarzbuntes Niederungsrind (DSN) | - gefährdet        |
| - Deutsches Sattelschwein (DS)                 | - extrem gefährdet |
| - Skudde                                       | - gefährdet        |
| - Rheinisch Deutsches Kaltblut (RDK)           | - gefährdet        |

Auch aus dieser Zuordnung ergibt sich, dass die im Förderprogramm vorgesehenen Maßnahmen zur Erhaltung der o.g. Rassen erforderlich sind.